

Stefan Krampe servierte einen doppelten »Nuller-Pack«

BEZIRKSLIGA. Spvg. Steinhagen II - VfL Hiddesen I 8:0. Auch ohne die etatmäßige Nummer zwei Guido Frohwitter unterstrich der Tabellenführer in dieser Begegnung, daß ein Klassenunterschied zum Kellerkind aus Detmold besteht. Symptomatisch dafür war der doppelte »Nuller-Pack« von Stefan Krampe im 3. Herreneinzel. Aber auch in den anderen Begegnungen behielten Bürenkämpfer und Co. stets die Übersicht, obwohl das Mixed Müther/Anfang, das 2. Herrendoppel Strotmann/Krampe und Thorsten Strotmann im 2. Herreneinzel erst nach drei Sätzen die Gratulationen entgegen nahmen. Anfang/George mußten zu Beginn gar nicht erst zum Damendoppel antreten, das 1. Herrendoppel Bürenkämpfer/Müther sowie Frank Bürenkämpfer und Carola George (kleines Foto) konnten sich nach jeweils zwei Sätzen die Hand reichen lassen.



Warendorfer SU II - SC Peckeloh 7:1. Auch in Warendorf gelang es den Pekelohern Spielern nicht, ihre Punktebilanz aufzubessern. Nachdem wieder einmal alle drei Doppel klar verloren gingen, gelang es lediglich Anke Jostschulte, im Dameneinzel den ersten und einzigen Punkt für SCPlern zu erzielen. Michael Krüger, der ein sehr starkes Einzel zeigte, unterlag seinem Gegner nach hart umkämpften drei Sätzen 9:15/15:8/10:15. Axel Gronau gewann nach verlorenem ersten Satz klar mit 15:7 den zweiten Satz, vergab jedoch mit 6:15 Punkten den entscheidenden dritten Satz. Kai Lehing war chancenlos im 3. Herreneinzel mit 9:15/6:15 Punkten. Auf verlorenem Posten standen wieder einmal

Kai Nikelski und Anja Kröger im gemischten Doppel, das mit 1:15/3:15 klar an die Warendorfer ging.

KREISLIGA. TV Werther - TV Wiedenbrück II 2:6. Beim Spitzenspiel der Staffel vier erlitt der TV Werther die erste Saisonniederlage und mußte die Tabellenführung an die Gäste abtreten. Die mit drei ehemaligen Verbandsligaakteuren gespickte Wiedenbrücker Reserve hatte in allen Dreisatzspielen der Begegnung die Nase vorn, so daß Werther am Ende trotz hervorragender Leistung mit leeren Händen dastand. Seine weiße Weste behielt lediglich Claus Meyer (kleines Bild), der mit Frank Pawellek das 2. Herrendoppel gewann und auch im 3. Herreneinzel erfolgreich blieb. Sacha Kalinski und Simona Solfrian hatten ihre Gegenüber am Rande der Niederlage, Sahrhage/Hirschfeld vergaben im Mixed Satzballen und auch für das 1. Herrendoppel Sahrhage/Kalinski sowie für Frank Pawellek im 2. Herreneinzel bestanden Siegmöglichkeiten. Chancenlos war einzig das Damendoppel Solfrian/Hirschfeld.



TV Werther II - Eintracht Bielefeld V 8:0. Gegen eine indisponierte Gastmannschaft tat Werthers Reserve einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt. Schüler/Wilken, Mistryk/Kinserowski, Graef/Gerber, Wilken/Gerber sowie die Solisten Christian Schüler, Tomasz Mistryk, Andreas Kinserowski und Heide Graef hatten einen Lauf und erteilten die Höchststrafe.

Spvg. Steinhagen III - TSG Harsewin-

kel II 6:2. Spitzenkampf war wie in Werther auch, bei Steinhagens Dritter angesagt, mit dem Unterschied, daß diese den hartnäckigen Verfolger auf Distanz hielt und den Vorsprung in der Tabelle auf jetzt drei Punkte ausbauen konnte. Mit Frank Müther aus der zweiten Mannschaft verfügte Steinhagen III über eine hervorragende Alternative im Doppel- und Mixedbereich; hier gelangen dann auch im 1. Herrendoppel (Hoppe/Müther) und im Mixed (Müther/Best) sichere Zweisatzsiege. Reinhard Lütkeimer absolvierte sechs Sätze, drei davon erfolgreich (2:1 mit Jochen Hülsmann im 2. HD; 1:2 im 2. HE). Den zweiten Minuspunkt mußte sich das Damendoppel Lorey/Best ankreiden lassen, während Stefan Hoppe (1. HE), Jochen Hülsmann (3. HE) und Heidi Lorey (DE) sich bewährten.

Spvg. Steinhagen IV - SC Bad Oeynhaus VII 1:7. Chancenlos war einmal mehr Steinhagens Vierte.

KREISKLASSE. SC Halle - VfL Ummeln I 7:1. Gegen die überforderten Gäste hatte Halle keine Mühe, seinen Heimnimbus zu wahren. Braune/Dannhoff, Schebaum/Schütter, Neitzel/Luther, Dannhoff/Neitzel, Tim Braune, Thomas Schebaum und Jens Schütter trumpften in gewohnter Manier auf. Nur Astrid Luther (1:2-Niederlage im Dameneinzel) fiel diesmal (leicht) aus dem Rahmen.

SC DJK Everswinkel II - SC Peckeloh III 6:2; SC DJK Everswinkel IV - SC Peckeloh IV 8:0. Beide Peckeloher Mannschaften spielten nur unter Protest in Everswinkel. Nachdem beide Heimmannschaften (!) eine Stunde zu spät in der Halle erschienen und die Spiele an sich für den DJK verloren gewesen wären, erklärten sich beide Peckeloher Mannschaften bereit, die

Begegnungen auszutragen. Als Everswinkel jedoch den bereits ausgefüllten Spielbericht während der bereits begonnenen Begegnung DJK II - SCP III änderte, indem einfach ein anderer Spieler das dritte Herreneinzel bestritt als im Spielbericht eingetragen, war die Empörung groß, so daß mit einem Protest bei der spielleitenden Stelle gerechnet werden darf. Punkten konnten für Peckeloh das zweite Herrendoppel kampflos und Gitta Strothmann und Heinz Ewald Blomberg im gemischten Doppel.

Phönix Bielefeld I - Spvg. Steinhagen V 6:2.

JUGENDNORMAL-KLASSE. TV Werther - TuS Spenge II 5:3. Werthers Nachwuchs verbleibt weiterhin im Verfolgerfeld der Liga. Mirko Fels/Murat Dervis (1. JD), Ulrike Kuhlmann/Verena Schneider (MD) sowie Mirko Fels (2.JE), Rasmus Bruning (3. JE) und Verena Schneider (ME) sorgten für die Zähler.

TG Sendenhorst - Spvg. Steinhagen 1:7. Sehr erfolgreich agierten auch Steinhagens Nachwuchscracks. Die Punkte holten: 1. JD Theiß/Mersmann 2:1; MD Gola/Füchtenkort 2:1; ME Füchtenkort 2:0; Mx Vorderwisch/Gola 2:0; 1. JE Vorderwisch 2:0; 2. JE Mersmann 2:0; 3. JE Theiß 2:0.

SCHÜLER MEISTERKLASSE. Hier unterlag Steinhagens Team mit 2:6. Das 1. Jungendoppel Jan Meinert/Alexander Scholz und das Mädchendoppel Sandra Knuffinke/Cennet Barka schwächten lediglich ab.

SCHÜLER. SC Peckeloh - SV SW Marienfeld 3:5.

MINIS. SC Peckeloh - SC DJK Everswinkel 2:6.

clam/HK